

DIY WIMPELKETTE

Alte Textilien hängen ab sofort lässig in unserer Wohnung ab: Mit ein paar Handgriffen wird aus Stoffhosen, Tischdecken und Co. eine fröhlich-bunte Wimpelkette.

Utensilien:

- Alte Bettwäsche, Tischdecken etc.
- Schere
- Nähmaschine
- Schnittvorlage
- Sicherheitsnadel
- Nähkreide
- Bügeleisen
- Bügelbrett / -unterlage

* Die Schnittvorlage gibt es bei uns zum Herunterladen - einfach auf 100% Seitengröße ausdrucken und ausschneiden.

1 Legen Sie alle Teile, die verwendet werden sollen, glatt auf den Zuschneidetisch, sodass keine Falten entstehen. Falls Sie Hosen verwenden, trennen Sie die Vorderhose an den Seitennähten mit der Schere von dem hinteren Hosenteil und legen Sie beide Teile flach auf den Tisch.

2 Befestigen Sie jetzt die Schnittvorlage so auf den Stoffteilen, dass möglichst viele Wimpel-Dreiecke ausgeschnitten werden können. Achten Sie darauf, dass immer nur ein Stoffteil pro Wimpel geschnitten wird. Bei einer Hose, müssen Sie das Rückteil - die Taschenpartie - aussparen, da der Stoff sonst doppelt liegt. Dünne Stoffe wie Bettwäsche oder Kissenbezüge können auch doppelt gelegt und ausgeschnitten werden. Zeichnen Sie jetzt die Außenkante des Schnitts mit Schneiderkreide auf. Tragen Sie die Wimpelform so oft auf die vorhandenen Stoffe über bis 20 Teile bzw. die gewünschte Anzahl aufgezeichnet sind. Schneiden Sie die Wimpelformen nun aus.

3 Bügeln Sie nun die Wimpelteile an der kurzen Seite einmal auf 1 cm um, klappen Sie sie ein und bügeln Sie sie erneut auf 2 cm um, stecken Sie sie fest und steppen Sie sie knappkantig ab. Versiegeln Sie die Fäden mit Vor- und Rückstich und schneiden Sie sie anschließend ab.





4 Fertigen Sie jetzt noch für das Band einen Streifen mit den Maßen 500 cm x 3,5 cm an. Das Band kann aus einem Bettlaken gefertigt werden. Wird es aus mehreren Stücken zusammengesetzt, muss jeweils die Nahtzugabe von 1 cm pro Seite dazugerechnet werden.

5 Nähen Sie nun die kurzen Enden des Streifens für das Band mit 1 cm Nahtzugabe aneinander. Achten Sie darauf, dass die Nahtzugabe immer auf der gleichen Seite des Streifens ist. Sind alle Teile aneinander genäht, sollte der Streifen ca. 500 cm lang sein. Bügeln Sie jetzt die Längsseite des Streifens von beiden Seiten 1 cm um, klappen anschließend die umgebügelten Seiten nach innen und bügeln den Streifen auf der Hälfte nochmals um. Stecken Sie danach die nach innen geklappten Seiten fest und steppen Sie sie knappkantig (1-2 mm) ab, sodass ein 500 cm langes Band entsteht. Schneiden Sie anschließend die Fäden ab.

6 Sortieren Sie alle Wimpel nun nach Farbe und Muster, sodass eine abwechslungsreiche Reihenfolge entsteht. Stecken Sie die Sicherheitsnadel an einem Ende des Bandes fest und ziehen Sie sie nacheinander durch den Tunnelzug der Wimpelfahnen. Achten Sie dabei darauf, dass immer die glatte Stoffseite vorne ist. Verteilen Sie die Wimpel auf dem Band und befestigen Sie die Enden z.B. mit kleinen Nägeln an den Wänden.

